

Glückselig = *makarios* = völlige Zufriedenheit besitzend, es zeigt den Zustand des Glaubenden in Christus an. Durch die Erlösung in Christus sind sie vom Hl Geist erfüllt und tragen den neuen, göttlichen Menschen in sich, weshalb sie völlig zufriedengestellt sind und v.a. in der Ewigkeit einmal bei Gott sein werden

1 Armen im Geist = *Ptochos* = arm und hilflos, bettelarm, armselig. Einer, der Hilfe benötigt, um aus der Armseligkeit herauszukommen.

Pneuma = Denken, der Teil des Menschen, mit dem er begreift, nachdenkt, fühlt und verlangt

Denn

Das Reich der Himmel = Die Königsherrschaft/das Reich Gottes, das mit Jesu kommen angebrochen ist

2 Die Trauernden = *pentheo* = Klagen, trauern, Leid tragen

Denn

Werden getröstet werden = *parakleo* = Einer, der zur Hilfe an die Seite gerufen wird, ein Anwalt/Verteidiger/Tröster

3 Die Sanftmütigen = *prays* = es bezeichnet nicht nur das Verhalten des Menschen oder eine Charaktereigenschaft, sondern vor allem die innere Einstellung, die Aufgeschlossenheit und das Wohlwollen der Seele Gott gegenüber. Es ist die Geisteshaltung, in der wir Gottes Handeln an uns gut annehmen, ohne Einwände oder Widerstand. Es ist die Einstellung des Geistes und des Herzens, die sich in Freundlichkeit und Kraft ausdrückt. *Es ist eine der Früchte des Geistes (Gal 5,23)*

Denn

Land erben = *ge* = Erde = der Teil der Schöpfung, der der Herrschaftsbereich des Menschen ist und in dem sich die Geschichte Gottes mit den Menschen abspielt = 1000 jähriges Reich (Offbg 20)

→ *Wiederkunft Christi: Jesus kommt in großer Kraft und Herrlichkeit zurück, besiegt seine Feinde und beginnt seine Herrschaft auf der Erde.*

Satan gebunden: Der Satan wird während dieser Zeit für 1000 Jahre gebunden sein, was bedeutet, dass er die Menschheit nicht mehr verführen kann.

Erben = *kleronomeo* = erhalten, bekommen, das ewige Leben in der Gemeinschaft mit Gott

Nach Gerechtigkeit hungernden und dürstenden = *dikaio* = „Weisung“

Im NT bedeutet es immer: Ein Rechtsurteil zugunsten jemandes fällen = Die Rechtfertigung des Sünders (dient zum Erweis der Gerechtigkeit Gottes)

→ *Röm 3, 25-26 (Hoffnung für alle): Um unsere Schuld zu sühnen, hat Gott seinen Sohn am Kreuz vor aller Welt sterben lassen. Jesus hat sein Blut für uns vergossen und mit diesem Opfer die Vergebung für alle erwirkt, die daran glauben. Daran zeigt sich, dass es gerecht von Gott war, als er die Sünden der Menschen bisher ertrug; 26 er hatte Geduld mit ihnen. Jetzt aber vergibt er ihnen ihre Schuld und erweist damit seine Gerechtigkeit. Gott allein ist gerecht und spricht den von seiner Schuld frei, der an Jesus Christus glaubt.*

Allein durch den Glauben an die von Jesus Christus vollbrachte Erlösung wird der sündige Mensch gerechtfertigt = von Gott gerecht gesprochen und gerecht gemacht

Hungern (oder dürsten) = *peinao* = sich sehen nach, Verlangen haben

Denn

Sie werden gesättigt werden

4 Die Barmherzigen = *elemon* = mitfühlend, wohlätig, barmherzig; Gedanken Gefühle und Tat sind dabei miteingeschlossen = Tätigwerden aus Mitgefühl heraus = Begriff bezieht sich auf Gott, der sich in seiner begnadigenden und rettenden Gnade erweist.

Gemeint sind NICHT die, die einfach Werke der Barmherzigkeit üben, sondern diejenigen, die solches als Wirkung Gottes tun, der in ihnen wohnt!

Denn

Ihnen wird Barmherzigkeit widerfahren = *eleo* = Gott, der sich des Menschen erbarmt = man findet Gnade!

5 Die reinen Herzens sind = rein = *katharos* = Rein/Sauber im geistlichen Sinn von der Verschmutzung und Schuld der Sünde, Freisein von Schmutz oder Flecken

Herz = kardia = Das Zentrum der Person, der Ort, an dem die Entscheidungen fallen! Kann gebraucht werden für:

- Das Denken im Allgemeinen
- Das Verstehen
- Den Willen
- Das Gedächtnis
- Die Absicht oder das Verlangen
- Das Gewissen

Denn

Sie werden Gott schauen = *theos* = **EINZAHL!** = Die Einheit Gottes, ohne dass es die Mehrzahl von Personen im göttlichen Wesen ausschließt

6 Die Friedensstifter = *eirenopoios* = nicht nur jemand, der Frieden zwischen zwei streitenden Parteien stiftet, sondern vor allem Frieden in anderen verursacht, nachdem er selbst den Frieden Gottes in sein Herz bekommen hat

Denn

Sie werden Söhne Gottes heißen = *hyios* = bezeichnet das liebevolle und enge Verhältnis eines Nachkommen zu den Eltern und nicht einfach die Tatsache der Abstammung

- rechtmäßigen Nachkommen (im Gegensatz zum Bastard)
 - Nachkommen ohne Berücksichtigung des Geschlechts, im Sinne eines „Kindes“ (Rö 9,27)
 - Freund oder enger Vertrauter
 - Ausdruck für Herrschaftsbereich, in dem sich jemand befindet
 - Bezeichnung für den Glaubenden, der in Christus ein Kind Gottes wird und die Kindesrechte Gott gegenüber bekommt
-

7 die um Gerechtigkeit willen verfolgten

Denn

ihrer ist das Reich der Himmel

8 wenn sie Euch schmähren = *oneidizo* = das unberechtigte Beschimpfen, schelten, diffamieren

...und verfolgen und alles böse lügnerisch gegen Euch reden werden = *poneros* = böse im ethischen und geistlichen Sinn, es beinhaltet die Wirkung des Bösen nach Außen. Der Satan wird *ho poneros*, der Böse, genannt weil er der Urheber alles Bösen in der Welt ist

...um meinetwillen.

Freut Euch = *chairō* = verwandt mit *charis* (Gnade) weil echte Freude durch ein Gnadengeschenk entsteht

Jubelt = *agalliao* = jubeln, springen vor Freude, seiner Freude durch Hüpfen Ausdruck verleihen, was überschäumende und ekstatische Fröhlichkeit und Wonne anzeigt

Denn

Euer Lohn ist groß in den Himmeln = *misthos* = Lohn, Bezahlung, Ausgleich